

Protokoll
Koordinierungskreis „Mit Herz und Hand für Wersten – Don Bosco Stiftung“
22.02.2006, Kath.O.T.

1. Protokolle vom 27.09.2005 und 06.12.2005

Anmerkung zum Protokoll 27.09.2005: TOP 2 Die Essensausgabe der Schwestern ist dienstags bis 17.00 Uhr geöffnet.

Anmerkungen zum Protokoll 06.12.2005: TOP 3 Die ersten beiden Unterpunkte werden gestrichen; ein Termin zum Baubeginn ist nicht benannt

2. Bericht Kooperationsmöglichkeiten mit Provinzial

- Seit 1 ½ Jahren ist Frau Hankammer Mitglied im Koordinierungskreis; sie ist bei der Provinzial (über 2000 Mitarbeitern in Wersten) zuständig für Sponsoring
- Sponsoring verteilt sich auf 3 Bereiche:
 - Sport
 - Kunst und Kultur
 - Sozialsponsoring (schwerpunktmäßig Standortpflege)
- Einige Beispiele des Engagements im sozialen Bereich:
 - Gruppenveranstaltungen für Schüler der Joseph-Beuys Gesamtschule (Förderung des Übergangs Schule – Beruf)
 - Unterstützung von AKKI
 - Eröffnung eines firmeneigenen KiTa
 - PC Spenden an ev. Kirchengemeinde & versch. Schulen und Unterstützung bei der Installation
 - Spende von gebrauchten Handys und ehrenamtliche Unterstützung durch Mitarbeiter bei Handykursdurchführung (2. Kurs läuft)
 - Spende des Weihnachtsbaumes für Wersten und Beteiligung an der Weihnachtsgeschenkaktion
 - Beteiligung an Sanierung des Spielplatzes Auf'm Rott
 - Unterstützung durch Berichte in Hauszeitschrift
 - Unterstützung der Kleiderkammer der ev. Kirchengemeinde und des DRK Kindershops durch Sammelaufrufe
 - Aktivierung von Frühpensionären und Senioren
- Ideen und Anregungen aus dem Koordinierungskreis nimmt Frau Hankammer gerne auf; bittet aber darum Anfragen gesammelt über die Kontaktstelle „Mit Herz und Hand für Wersten – Don Bosco Stiftung“, Frau Rommerskirchen zu senden
- Anregungen aus dem Koordinierungskreis: Aufstellen von Graffitiwänden für Jugendliche
 - Sport
 - Kunst und Kultur
 - Sozialsponsoring (schwerpunktmäßig Standortpflege)

3. Bericht aus kl. Arbeitskreis Seniorenarmut

Vorstellung der Ferienmaßnahme „Alde Wäschtener op Jüeck“ (19.06. – 23.06.06)

- Innovativ ist die trägerübergreifende gute Zusammenarbeit und die Idee eines sozialraumorientiertes Angebot für sozial isolierte und/oder finanziell schwache Senioren
- Das Konzept wird gerne allen Interessierten zur Verfügung gestellt (bitte um kurze Meldung); um die Teilnehmerkosten zu senken soll um Spenden geworben werden
- Ebenso werden noch Ehrenamtliche gesucht, die unterstützen können
- Vorschlag: eine Art Arbeitsplatzbeschreibung für Ehrenamtliche entwickeln

4. Sammeln von Anfragen an den Referenten der ARGE

Anfragen:

- Umgang mit der Problematik der eigenen Geldverwaltung
- Können Mieten direkt von der ARGE an die Vermieter überwiesen werden?
- Gewünscht ist ein kurzes Referat zu den wichtigsten Änderungen im Rahmen von Arbeitslosengeld II

5. Termine 2006

- Auftritt der Karawane mit „Irish Stew“ am 5. Mai 2006, 20.00 Uhr im Pfarrsaal St. Maria Rosenkranz; Bitte um zahlreiches Kommen und Werbung
- Oktoberfest • vertagt

6. Verschiedenes

- Kurzvorstellung Kath. O.T.
 - Im Durchschnitt 50 – 60 Besucher (Kinder und Jugendliche) am Tag, im Winter teilweise über 100
 - Ca. 50 % ausländische Kinder und Jugendliche aus ca.13/14 Nationen; Integration klappt sehr gut; Begegnung als Stärke der Einrichtung
 - Kontakte zu den Eltern bei ca. 60 – 70 % gut, davon ca. 20 - 30 % ausländische Eltern; teilweise Begleitung der Familien durch mehrere Generationen
 - Guter Austausch und Zusammenarbeit mit Jugendamt und Jugendgerichtshilfe
 - Arbeit in 2 Hauptbereichen: Spielpädagogische (Disco, Spiele, Sport, etc.) und sozialpädagogische Angebote (Hausaufgabenhilfe, Unterstützung bei der Lehrstellenfindung, etc.)
 - Räumliche Ausstattung besteht aus offenem Bereich, Werkstatt, Discoraum, Küche, Kegelbahn
 - Zur Zeit 18 Kinder in der Übermittagsbetreuung (komplette Auslastung)
 - In der Ferienzeit Angebote im Bereich der Stadtranderholung
- Neuigkeiten zum Haus des Kindes
 - Voraussichtlich Umplanung und keine Integration der OGATA, da Räumlichkeiten der griech. Schule frei werden (jedoch noch keine definitive Aussage)
- Neue Struktur im Jugendhilfebereich
 - Ansprechpartner für Wersten sind Herr Dißling und Herr Weiß
- Neuer Termin: Donnerstag, 01.Juni 2006, 17.30 Uhr DRK-Zentrum Wersten, Kölner Landstr. 169